

Heinz Reiter, Am Ranhart 14, 83623 Dietramszell
Tel.: 08027-534
Fax: 08027-7328
e-mail: heinz.reiter@gmx.de

Handy-Nummer Indien: 0091 98 23 15 76 49

Sommer2008



Hochwassereinsatz: Hilfe durch "Happy Life"

Kalkutta:

Hochwassereinsatz von "Happy Life" in Brindabanchak im Mai 2008

Ein Dambruch - etwa 100 km nördlich von Kalkutta - überschwemmte Ende Mai 2008 ein ca. 20 Kilometer breites Gebiet. Das Wasser stand über Tage mehrere Meter hoch. Die Menschen versuchten sich mit ihrer Tiere auf die wenigen Anhöhen zu retten. Viel Hilfe war nötig. Sekh Jamil von "Happy Life" hat sich hier besonders engagiert. Es gelang ihm viele Leute aus seiner Nachbarschaft zur Mithilfe zu motivieren. Gemeinsam kochten sie ein paar Tage und Nächte lang etwa fünf Tonnen Reis, eine Menge Kartoffeln und Gemüse und sorgten für Trinkwasser und Plastikplanen, unter denen Menschen und Tiere Schutz fanden.

Durch Sprengungen konnte das Wasser inzwischen weitgehend abfließen. Die Not ist aber noch nicht zu Ende. Viele haben ihr Hab und Gut verloren und sitzen jetzt mit leeren Händen unter ihren gespendeten Plastikplanen. Der Monsun hat gerade erst begonnen, bis jetzt ist er aber noch nicht sehr stark. Doch in nächster Zeit wird schwerer Regen erwartet. - Da ist noch sehr viel zu tun.



”Brindabanchak Happy Life Society”

“Happy Life“ wurde von meinem Freund Sekh Jamil, Rufname Dulu, im Januar 2008 gegründet. Ich arbeite mit ihm seit dreizehn Jahren zusammen, auch schon in Nepal.

Neben Spontanhilfen, wie vorgenannt, hilft er Menschen in Notlagen. Das sind zum Beispiel finanzielle Unterstützungen für Arztbesuche, Operationen, Verteilen von Essen und vieles mehr. Bevor er aber hilft, prüft er deren Bedürftigkeit und spannt nicht selten deren Nachbarn zur Mithilfe ein.

Folgende Einrichtungen befinden sich im Aufbau:

Ein Arztzentrum:

Vorerst kommen zweimal in der Woche für je 6 Stunden zwei Allgemeinärzte und einmal pro Woche ein Augen- und HNO-Arzt. Der Zulauf ist beachtlich, die provisorischen Behandlungsräume in einem Gemeindehaus sind sehr dürftig, besonders jetzt in der Regenzeit. Deshalb bauen wir jetzt schnell zwei kleinere regendichte Räume.

Ein Schulzentrum:

Zwar besteht in Brindabanchak staatliche Schule, aber auffallend viele Schüler erreichen das Klassenziel nicht, da die Eltern Analphabeten sind und ihren Kindern bei den Hausaufgaben nicht helfen können. Sekh Jamils Idee war, Lehrer für

die Nachmittagsbetreuung zu engagieren. Bereits im März 2008 waren es über 100 Kinder und Jugendliche, die begeistert diese Hilfe in Anspruch nahmen. Mittlerweile sind es nahezu 200 Kinder im Alter von vier bis 10 Jahren.

Zur Zeit haben wir acht Lehrer/innen beschäftigt. Alle, die Lehrer wie die Kinder, haben viel Spaß miteinander.

Noch findet die Betreuung in schlechten Hütten und dunklen Räumen statt. Eine Schulklasse war bis Ende Juli sehr beengt in einem dunklen, undichten Raum untergebracht, die andere unter einer offenen Veranda, wo der Wind bei Regen ganze Wasserschwaden hineinwehte. Wir haben ein brauchbares Grundstück gefunden, auf dem wir nach der Regenzeit das Ärztezentrum und Räume für den Schulbetrieb bauen werden. Das Grundstück hat "Happy Life" mit unserer Unterstützung erworben. Der Behördenweg ist bereits abgeschlossen. Es geht diesmal ungewöhnlich schnell, da ein indischer Rechtsanwalt die Abwicklung kostenlos durchführte.

Ausschlaggebend für unsere Unterstützung von "Happy Life" ist nicht zuletzt der Gedanke das Selbstvertrauen der Landjugend zu stärken, die durch die bestehende Unwissenheit – auch die ihrer Eltern – den Gefahren negativer Einflüsse ausgeliefert sind. Vielleicht können wir damit Szenen und Lebensgeschichten - wie ich sie in den letzten Jahren in Bombay erleben musste - vorzeitig verhindern.





provisorisches Schulgebäude...



...und mögliches Grundstück für einen größeren Neubau

Beispiel für weiteres Engagement:

Nachfolgendes Bild zeigt eine Mutter, die mit ihrer Tochter (Alter nicht schätzbar) allein, ohne irgendein Einkommen, in einer Hütte vegetieren. Sie sind beide stumm, und können weder lesen noch schreiben. Sie lebten bisher von ein paar Brocken, die ihnen manchmal Leute vor den Eingang warfen. Jetzt gibt es "Happy Life", das sich um sie kümmert. Es ist für mich einfach unfassbar, wie Menschen so lange unter solchen Umständen existieren können. Und es ist noch entsetzlicher, dass solches unter den Augen so vieler Mitmenschen geschieht.



Bombay:

Nach Bombay werde ich voraussichtlich im September kommen. Im nächsten Bericht dann näheres zu unserem dortigen Projekt.

Nepal:

Nepal hat derzeit große Probleme: Benzin, Petroleum, Gas und auch Lebensmittel sind wahnsinnig teuer geworden und oft kaum noch zu bekommen. Aus Indien kommen nur wenig Produkte ins Land. Zum Glück sind unsere Freunde in Sandi Suri davon nur zum Teil betroffen. Der dort gespendete Solarkocher sowie die Biogasanlage sind kostenlose Energiequellen und haben sich über die Jahre bestens bewehrt. Auch der große Garten und die Anbauflächen für Reis und Getreide werfen immer noch genügend Lebensmittel ab, um ein weitgehend autarkes Leben führen zu können.

Besonders erfreulich sind die Nachrichten, die wir von unseren Schulkinder bekommen haben: 4 von ihnen haben die Abschlussprüfungen bestens bestanden und sich bereits fürs College – zwei für den wissenschaftlichen Zweig, einer mit Schwerpunkt Hotelmanagement – angemeldet. Die vierte beginnt eine Ausbildung zur Krankenschwester. Wir freuen uns sehr für sie!

Spendenkonto:

Hypo Vereinsbank München
“Holzkirchen hilft“
BLZ: 700 202 70 Konto: 653 950 500

- ♦ **Bei Fragen zu Spenden und Spendenquittungen wenden Sie sich bitte an:**

Jutta und Stefan Dillig
Finkenweg 10
83607 Holzkirchen
Tel: 08024-91629
Fax: 08024-473 713
e-mail: holzkirchen.hilft@online.de

- ♦ **Ihre Ideen, Anregungen oder Fragen zu unserer Arbeit beantwortet auch:**

Stefan Wiesinger
e-mail: stef.wiesinger@t-online.de
Tel: 089-332431

- ♦ **Alte Berichte sowie eine ausführliche Projektdokumentation finden Sie unter:**

www.heinz-reiter.org

- ♦ **Weitere Informationen:**

www.rescuefoundation.net
www.holzkirchen-hilft.de
www.ustinov-foundation.org
www.nepalhilfe-aachen.de

unsere Kooperationspartner:

Nepal - Hilfe - Aachen e.V.



Peter Ustinov Stiftung